



HAUSGOTTESDIENST für Karfreitag

Um diesen Hausgottesdienst zu feiern, bedarf es nicht viel: Es reicht diese Liturgie und eine Kerze. Gerne können Sie aber auch einen eigenen kleinen Altar mit Kreuz, Bibel und Kerze gestalten. Sie können diese Liturgie durch weitere Bausteine oder auch Lieder ergänzen. Sprechen Sie die liturgischen Elemente auch dann laut aus, wenn Sie alleine sind.

Friedensgruß

Der Friede Gottes sei mit uns allen. Amen.

Kerze anzünden

Votum

Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Psalm 22

²Mein Gott, mein Gott, warum hast du mich verlassen?

Ich schreie, aber meine Hilfe ist ferne.

³Mein Gott, des Tages rufe ich, doch antwortest du nicht,
und des Nachts, doch finde ich keine Ruhe.

⁴Aber du bist heilig,
der du thronst über den Lobgesängen Israels.

⁵Unsere Väter hofften auf dich;
und da sie hofften, halfst du ihnen heraus.

⁶Zu dir schrien sie und wurden errettet,
sie hofften auf dich und wurden nicht zuschanden.

⁷Ich aber bin ein Wurm und kein Mensch,
ein Spott der Leute und verachtet vom Volk.

⁸Alle, die mich sehen, verspotten mich,
sperren das Maul auf und schütteln den Kopf:

⁹»Er klage es dem HERRN, der helfe ihm heraus
und rette ihn, hat er Gefallen an ihm.«

¹²Sei nicht ferne von mir, denn Angst ist nahe;
denn es ist hier kein Helfer.

¹⁶Meine Kräfte sind vertrocknet wie eine Scherbe,
und meine Zunge klebt mir am Gaumen,
und du legst mich in des Todes Staub.

¹⁹Sie teilen meine Kleider unter sich
und werfen das Los um mein Gewand.

²⁰Aber du, HERR, sei nicht ferne;
meine Stärke, eile, mir zu helfen!

(Psalm 22)

Gebet

Jesus Christus, dein Kreuz – Zeichen der Not, Zeichen des Unrechts,
Zeichen der Vernichtung. Und doch ist es nicht das Ende deines Weges.
Es wird unser Zeichen der Hoffnung, weil du lebst und wirkst in Ewigkeit. Amen.

Stille

Empfangen – Suchen Sie sich eines der folgenden Schritte aus, wenn Sie mögen:

- Online-Andacht aus unserer Gemeinde finden Sie unter www.michaelis-friedens.de
- Bibellese: Text (Jesaja 52,13-15; 53,1-12; 2. Korinther 5,19-21; Johannes 19,16-30) lesen und mit der Methode: Bibel teilen (siehe unsere Internetseite) bedenken.
- Meditation: Nehmen Sie sich ein paar Minuten Zeit, halten Sie inne und bedenken Sie die folgenden Fragen: Was macht mich gerade nachdenklich? Wofür bin ich dankbar? Wonach sehne ich mich in diesem Moment? Teilen Sie das alles mit Gott.

Kerze löschen

Bitten

Jesus Christus, Gottes Sohn und wahrer Mensch.

Wir stehen am Kreuz, dir zu Füßen: entsetzt, erschrocken und stumm.

Viele von uns tragen ein Kreuz wie du und drohen darunter zusammenzubrechen.

Sende Menschen, sende uns, dass wir helfen und mittragen so wie Simon aus Kyrene.

Viele schauen zu, wenn Kreuze errichtet werden. Viele gehen schweigend vorbei an Gewalt und Hass und wenden sich ab, wenn Unrecht geschieht, so auch wir.

Ermächtige uns in der Ohnmacht zu Demut und Dienst.

Ermutige Ängstliche, führe Gleichgültige zu entschiedenem Handeln und stärke sie, ja stärke uns, wenn wir die Kreuze dieser Welt sehen.

Gott, viele stehen verlassen vor einem Kreuz. Hergeben kann schwerer sein als sterben.

Tröste die Traurigen, die einen Menschen verloren haben oder verlieren. Zeige ihnen einen Weg wie der Mutter Maria und dem Jünger Johannes.

Stille

Vaterunser

Auch in diesen Tagen wenden wir uns im Gebet an Gott und sprechen ihn vertrauensvoll mit Jesu Worten an:

Vater unser im Himmel, geheiligt werde dein Name. Dein Reich komme. Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute. Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unsern Schuldigern. Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen. *(Matthäusevangelium 6,9-13)*

Segen

Barmherziger Gott, segne uns und behüte uns, lass dein Angesicht leuchten über uns und sei uns gnädig. Erhebe dein Angesicht auf uns und gib uns und dieser Welt Frieden. Amen.